

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: <http://www.siemens.de/hausgeraete>

Siemens Info Line: siemens-info-line@bshg.com
DE-Tel.: 01805-2223* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)

*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.



Inhalt

Seite

| | |
|----------------------------------|-----|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 1 |
| Programme | 1 |
| Programm einstellen und anpassen | 3 |
| Waschen | 3/4 |
| Nach dem Waschen | 4 |
| Individuelle Einstellungen | 5/6 |
| Wichtige Hinweise | 6 |
| Programmübersicht | 7 |
| Sicherheitshinweise | 8 |
| Verbrauchswerte | 8 |
| Pflege | 9 |
| Hinweise im Anzeigefeld | 9 |
| Wartung | 10 |
| Was tun wenn ... | 11 |

Umweltschutz/Sparrhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Witte/bonte was/Blanc/Couleurs** (Koch/Bunt) **90 °C** Programm **Bont eco/Couleurs éco** (Bunt Eco) **60 °C** und Zusatzfunktion **Vlekken/Taches** (Flecken) wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- **Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!**
- **Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!**
- **Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!**

Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7. Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

| | |
|--|---|
| Witte/bonte was/Blanc/Couleurs (Koch/Bunt) | ... |
| Intensief wassen/Lavage intensif (Intensiv) | ... strapazierfähige Textilien |
| Bont eco/Couleurs éco (Bunt Eco) | ... |
| Kreukherstellend/Synthétiques (Pflegeleicht) | ... pflegeleichte Textilien |
| Fijne was/zijde/Délicat/Soie (Fein/Seide) | ... empfindliche waschbare Textilien |
| Mix/Mix rapide (Mix) | ... unterschiedliche Wäschearten |
| Spoelen/Rinçage (Spülen) | ... mit anschließendem Schleudern |
| Centrifugeren/Essorage (Schleudern) | ... von Hand gewaschener Wäsche |
| Afpompen/Vidange (Abpumpen) | ... des Spülwassers bei Ø |
| Wol/Laine (Wolle) | ... hand-/maschinenwaschbare Textilien |
| Donkerewas/Couleurs sombres (Dunkle Wäsche) | ... dunkle Textilien |
| PowerWash 60/Quotidien 60 min (Intensiv+Schnell) | ... strapazierfähige Textilien |
| SuperKort 15/Express 15 min (Super 15) | ... Kurzprogramm |
| Outdoor/Microfibres (Outdoor) | ... Wetter-, Sport- und Outdoor-Textilien -> Seite 6. |
| Blouses/overhemden/Blouses/Chemises (Hemden/Business) | ... bügelfreie Oberhemden |

Vorbereiten

Installation sachgemäß nach separater Aufstellunganleitung!

Maschine kontrollieren

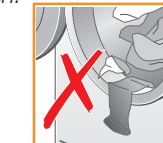
Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen! Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken

Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!

Wasserhahn öffnen

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz
Kammer ⌘: Weichspüler, Stärke
Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche



Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten! -> Seite 6! Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

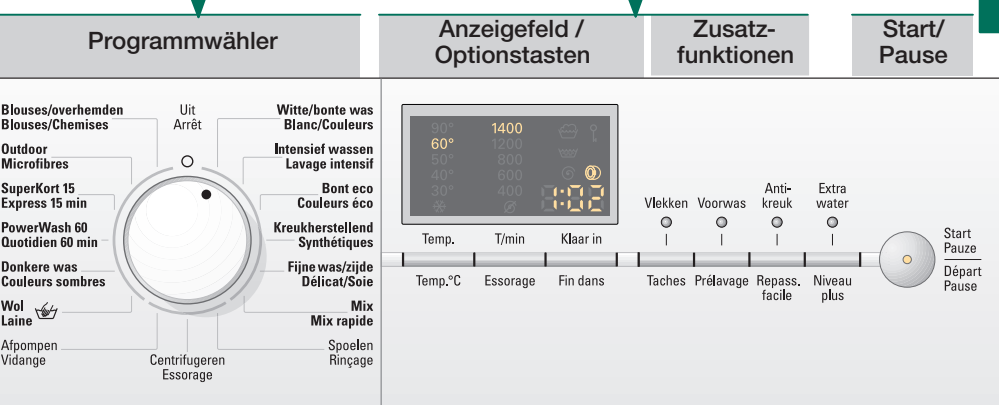
Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Waschen



Programm einstellen** und anpassen

** Wenn im Anzeigefeld Symbol ? blinkt, Kindersicherung aktiv -> Deaktivieren, Zusatzfunktionen und Optionstasten -> Individuelle Einstellungen, Seite 5.



Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

| | |
|------------------------------|--|
| ⌘ - 90° | Wählen der Temperatur (⌘ = kalt) |
| Temp./Temp. °C (Temp.) | |
| ⌘ - 1400* | Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder ⌘ (ohne Endschleudern) |
| T/min//Essorage (U/min) | |
| 1 - 24h | Programm-Ende nach ... |
| Klaarin/Fin dans (Fertig in) | Zeigen zum Programmablauf: Waschen, Spülen, Schleudern, Programmdauer bzw. -ende (-0-) |
| Statusanzeigen | Kindersicherung -> Seite 5, Einfüllfenster öffnen, Wäsche nachlegen -> Seite 4, 5. |
| ⌘ -0- | |
| ⌘ | |

Start/Pauze//Départ/Pause (Start/Pause) wählen

Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls Ø (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Afpompen/Vidange** (Abpumpen) stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen. Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.

Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> Hinweise Aufstellunganleitung.

Ausschalten

Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen.

Programmende wenn ...

...**Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) blinkt und im Anzeigefeld **-0-** erscheint.

Programm abbrechen

- Bei Programmen mit hoher Temperatur zuerst:
- Wäsche abkühlen: **Spoelen/Rinçage** (Spülen) wählen. Einfüllfenster bleibt verriegelt.
 - **Uit/Arrêt** (Aus) wählen.
 - **Centrifugeren/Essorage** (Schleudern) oder **Afpompen/Vidange** (Abpumpen) wählen.
 - **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

Programm ändern, wenn ...

- Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben.
- Programm neu wählen.
- **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Wäsche nachlegen, wenn ... -> Seite 5

- ... **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) gewählt und dann im Anzeigefeld **YES + ⌘** leuchten. Bei **NO** kann das Einfüllfenster nicht geöffnet werden.
- **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temp./Temps. °C (Temperatur)

Sie können die angezeigte Wascht Temperatur ändern. Die wählbare maximale Wascht Temperatur hängt von jeweils eingestellten Programm ab.

T/min//Essorage (U/min Umdrehungen pro Minute)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt von jeweils eingestellten Programm ab.

Klaarin/Fin dans (Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Programmstart kann vor Programmbeginn verzögert werden. Die Fertig in-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Klaarin/Fin dans** (Fertig in) sooft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

Zusatzfunktionen

-> auch Programmübersicht, Seite 7

Vlekken/Taches (Flecken)

Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche oder zum Waschen mit maximaler Beladung -> Programmübersicht, Seite 7.

Voorwas/Pré-lavage (Vorwäsche)

Für stark verschmutzte, strapazierfähige Wäsche, z. B. aus Baumwolle oder Leinen. Vorwäsche bei 30 °C.

Antikreuk/Repas. facile (Knitterschutz)

Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

Extra water/Niveau plus (Wasser plus)

Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang, verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung und Nachlegen

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern. **EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang **Start/Pauze** betätigen. Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

YES + ⌘ Nachlegen

Taste **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist. **YES + ⌘** leuchten: Nachlegen möglich. **YES** blinkt: Schleuderdrehzahl zu hoch, warten bis **YES + ⌘** leuchten. **NO:** Nachlegen nicht möglich. Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt. Zum Fortsetzen des Programms Taste **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

Nachlegen, wenn Taste Klaarin/Fin dans (Fertig in) gewählt wurde

Programm wählbar auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen. Programm und ggf. Fertig in-Zeit neu wählen. Einfüllfenster öffnen. Wäsche nachlegen. Einfüllfenster wieder schließen. Taste **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

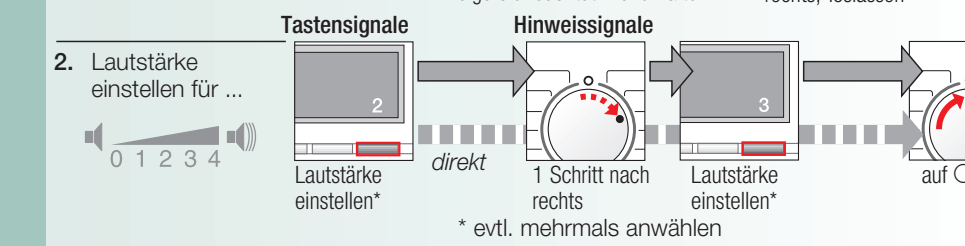
Start/Pauze//Départ/Pause (Start/Pause)

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

Individuelle Einstellungen

Signal

1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren



Wichtige Hinweise

- Wäsche und Maschine schonen**
 - Taschen entleeren.
 - Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
 - Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
 - Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
 - Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
 - Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.
- Unterschiedlich verschmutzte Wäsche**
 - leicht Neues separat waschen.
 - Fliesen evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion **Flecken** wählen.
 - stark Weniger Wäsche einfüllen. Vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion **Vlekken/Taches** (Flecken) wählen.
- Einweichen** Wäsche gleicher Farbe einlegen. Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programmwähler auf **Bont was//Couleurs** (Bunt) **30 °C** stellen und **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.
- Stärken** Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein. Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ⌘ (ggf. vorher reinigen) dosieren.
- Färben / Entfärben** Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben.
- Outdoor/Microfibres (Outdoor)** Kein Weichspüler verwenden! Für Maschinenwäsche geeignetes Spezialwaschmittel erhältlich insbesondere im Sportfachhandel. Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II dosieren. Programmwähler auf **Outdoor/Microfibres** (Outdoor) stellen. Temperatur und **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

| Programme | °C | max. | Wäscheart | Zusatzfunktionen; Hinweise |
|--|---------|-------|---|---|
| Witte/bonte was/ Blanc/Couleurs (Koch/Bunt) | * 90 °C | | | |
| Intensief wasen/ Lavage intensif (intensiv) | * 60 °C | 7 kg* | strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus) |
| Bont eco/Couleurs eco (Bunt Eco) | * 60 °C | 4 kg | strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Mischgeweben | zeitoptimiertes Programm, Kurzprogramm für normal verschmutzte Wäsche |
| PowerWash 60/Quodidien 60 min (Intensiv+Schnell) | * 60 °C | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus) |
| Kreukherstellend/ Synthétiques (Pflegeleicht) | * 40 °C | 3 kg* | Textilien aus Baumwolle und pflegeleichte Textilien | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus); reduziertes Spül- und Entschleudern |
| Mix/Mix rapide (Mix) | * 40 °C | | dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus); besonders schonendes Waschprogramm um Schmutzen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge) |
| Donkere was/ Couleurs sombres (Dunkle Wäsche) | * 30 °C | | für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen) | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus); kein Schleudern |
| Fijne was/zijde/ Délicat/Soie (Fein/Seide) | * 40 °C | | Hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wolanteil | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus); reduziertes Spül- und Entschleudern |
| Wol/Laine (Wolle) | * 40 °C | 2 kg | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus); Kurzprogramm ca. 15 Minuten geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| SuperKort 15/ Express 15 min (Super 15) | * 40 °C | | Weiter-, Sport- und Outdoor- Textilien auch mit Klimaauschutzmembran | Vlecken/Taches (Flecken), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus); Kurzprogramm ca. 15 Minuten geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| Outdoor/Microfibres (Outdoor) | * 40 °C | | bügelfreie Oberhemden aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe | Vlecken/Taches (Flecken), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus); Kurzprogramm ca. 15 Minuten geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| Blauses/overhemden/ Blouses/Chemises (Hemden/Blauses) | * 60 °C | | | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus); Kurzprogramm ca. 15 Minuten geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |

0708 / 9000381418

Siemens-Electrogeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München/Deutschland

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschlaukschublade während des Betriebs!

Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Erststickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Lebensgefahr

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.
- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner / Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand ausspülen.

Explosionsgefahr

Verbrauchswerte

| Programm | Zusatzfunktion | Bela-dung | Strom** | Wasser** | Programm-dauer** |
|--|--------------------------|-----------|----------|----------|------------------|
| Bonte was/Couleurs (Buntwäsche) 40 °C* | Vlecken/Taches (Flecken) | 7 kg | 0,65 kWh | 60 l | 2:30 h |
| Bont eco/Couleurs éco (Bunt eco) 40 °C* | Vlecken/Taches (Flecken) | 7 kg | 1,05 kWh | 47 l | 2:58 h |
| Witte was/Blanc (Kochwäsche) 90 °C | Vlecken/Taches (Flecken) | 7 kg | 2,00 kWh | 75 l | 2:33 h |
| Kreukherstellend/Synthé-tiques (Pflegeleicht) 40 °C* | Vlecken/Taches (Flecken) | 3 kg | 0,55 kWh | 50 l | 1:24 h |
| Kreukherstellend/Synthét. (Pflegeleicht) 40 °C* (auch geeignet als Kurzprogramm) | - | 3 kg | 0,54 kWh | 40 l | 0:55 h |
| Mix/Mix rapide (Mix) 30 °C | - | 3 kg | 0,32 kWh | 35 l | 0:44 h |
| Fijne was/zijde//Délicat/Soie (Fein/Seide) 30 °C | - | 2 kg | 0,25 kWh | 38 l | 0:32 h |
| Wol/Laine (Wolle) 30 °C* | - | 2 kg | 0,15 kWh | 34 l | 0:40 h |

Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger europäischer Norm 60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Die Prüfprogramme testen mit: maximaler Beladung, Zusatzfunktion Vlecken/Taches (Flecken), maximaler Schleuderdrehzahl.
Als Kurzprogramm für Buntwäsche das Programm Kreukherstellend/Synthétiques (Pflegeleicht) 40 °C ohne Zusatzfunktion Vlecken/Taches (Flecken) und maximaler Schleuderdrehzahl wählen.
** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege

Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Kreukherstellend/Synthé-tiques** (Pflegeleicht) 60 °C stellen und **Start/Pauze//Départ/Pauze** (Start/Pause) wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen.

Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigungsreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Waschmittel- oder Weichspülreste vorhanden.

- Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
- Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
- Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
- Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
- Waschmittelschublade einschieben.

Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

Entkalken

Keine Wäsche in der Maschine!
Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

Notentriegelung, z.B bei Netzausfall

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die hmkMk Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:
Verbrühungsgefahr!
Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.
Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

- Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen und Netzstecker ziehen.
- Waschlauge ablassen -> Seite 10.
- Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

F:16 Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.

F:17 Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen -> Seite 10, Wasserdruck zu gering.

F:18 Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen -> Seite 10. Ablaufschlauch / Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen -> Seite 10.

F:21 Motorfehler. Kundendienst rufen!

F:23 Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!

Wartung

Laugenpumpe

Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen, Netzstecker ziehen.

- Service-Klappe öffnen und abnehmen.

Für Modelle mit Entleerungsschlauch:
Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen.
Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen.
Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.

Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:
Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.

- Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
- Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
- Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
- Service-Klappe einsetzen und schließen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Afpompen/Vidange** (Abpumpen) starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen, Netzstecker ziehen.

- Schlauchschele lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
- Ablaufschlauch und Siphon-Stützen reinigen.
- Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschele sichern.

Siebe im Wasserzulauf

Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

- Wasserhahn schließen!
- Bellebiges Programm wählen (außer **Centrifugieren/Essorage** (Schleudern); **Afpompen/Vidange** (Abpumpen)).
- Start/Pauze//Départ/Pauze** (Start/Pause) drücken. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
- Programm wähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen. Netzstecker ziehen.

Siebe reinigen:
1. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
2. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:
Schlauch an der Geräterückseite abnehmen.
Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
3. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus.
 - Ablaufschlauch richtig befestigen / ersetzen.
 - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.
 - Start/Pauze//Départ/Pauze** (Start/Pause) nicht gewählt?
 - Wasserhahn nicht geöffnet?
 - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen -> Seite 10.
 - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.
 - Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? -> Seite 4.
 - Ø (ohne Endschleudern) gewählt? -> Seite 4.
 - Öffnen nur über Notentriegelung möglich? -> Seite 9.
- Programm startet nicht.
 - Start/Pauze//Départ/Pauze** (Start/Pause) oder **Klaarin/Fin dans** (Fertig) - Zeit gewählt?
 - Einfüllfenster geschlossen?
 - Kindersicherung aktiv? Deaktivieren -> Seite 5.
- Waschlauge wird nicht abgepumpt.
 - Laugenpumpe reinigen -> Seite 10.
 - Abflussrohr und / oder Ablaufschlauch reinigen.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar.
 - Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend.
 - Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
 - Antikreuk/Repass. facile** (Knitterschutz) gewählt -> Seite 5.
 - Zu geringe Drehzahl gewählt -> Seite 5.
- Mehrmaliges Anschleudern.
 - Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.
 - Kein Fehler – Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
 - Ggf. Einsatz reinigen -> Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine.
 - Programm **Witte was/Blanc** (Kochwäsche) 90 °C ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Statusanzeige blinkt. Überdosierung des Waschmittels erkannt.
 - Zu viel Waschmittel verwendet?
 - Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (*Nicht bei Outdoor-Textilien!*).
 - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.
 - Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern -> Aufstellanleitung.
 - Transportsicherung entfernt? Transportsicherungen entfernen -> Aufstellanleitung.
- Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.
 - Netzausfall?
 - Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.
 - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich.
 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
 - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv – ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelmittelrückstände auf der Wäsche.
 - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
 - Spülen/Rinçage** (Spülen) wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:
- Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.
- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen -> *Aufstellanleitung*.

Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!

Waschmaschine

Gebrauchsanleitung

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

de

SIEMENS

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: <http://www.siemens.de/hausgeraete>

Siemens Info Line: siemens-info-line@bshg.com

DE-Tel.: 01805-2223* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)

*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.



Inhalt

Seite

| | |
|----------------------------------|-----|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 1 |
| Programme | 1 |
| Programm einstellen und anpassen | 3 |
| Waschen | 3/4 |
| Nach dem Waschen | 4 |
| Individuelle Einstellungen | 5/6 |
| Wichtige Hinweise | 6 |
| Programmübersicht | 7 |
| Sicherheitshinweise | 8 |
| Verbrauchswerte | 8 |
| Pflege | 9 |
| Hinweise im Anzeigefeld | 9 |
| Wartung | 10 |
| Was tun wenn ... | 11 |



Umweltschutz/Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Witte/bonte was//Blanc/Couleurs** (Koch/Bunt) **90 °C** Programm **Bont eco/Couleurs éco** (Bunt Eco) **60 °C** und Zusatzfunktion **Vlekken/Taches** (Flecken) wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.



- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7.

Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

| | |
|---|--|
| Witte/bonte was//Blanc/Couleurs (Koch/Bunt) ... | } strapazierfähige Textilien |
| Intensief wassen/Lavage intensif (Intensiv) . | |
| Bont eco/Couleurs éco (Bunt Eco) | |
| Kreukherstellend/Synthétiques (Pflegeleicht) | pflegeleichte Textilien |
| Fijne was/zijde//Délicat/Soie (Fein/Seide) | empfindliche waschbare Textilien |
| Mix/Mix rapide (Mix) | unterschiedliche Wäschearten |
| Spoelen/Rinçage (Spülen), mit anschließendem Schleudern | |
| Centrifugeren/Essorage (Schleudern) | von Hand gewaschener Wäsche |
| Afpompen/Vidange (Abpumpen) | des Spülwassers bei ☉ |
| Wol/Laine (Wolle) | hand-/maschinenwaschbare Textilien |
| Donkerewas/Couleurs sombres (Dunkle Wäsche) | dunkle Textilien |
| PowerWash 60/Quotidien 60 min (Intensiv+Schnell) | strapazierfähige Textilien |
| SuperKort 15/Express 15 min (Super 15) | Kurzprogramm |
| Outdoor/Microfibres (Outdoor) | Wetter-, Sport- und Outdoor-Textilien → Seite 6. |
| Blouses/overhemden//Blouses/Chemises | bügelfreie Oberhemden |

Vorbereiten



Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung!



Maschine kontrollieren



Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen! Informieren Sie Ihren Kundendienst!



Netzstecker einstecken



Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!



Wasserhahn öffnen

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer ☉: Weichspüler, Stärke

Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche



Programmwähler

Anzeigefeld / Optionstasten

Zusatzfunktionen

i Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

| | | |
|-----------|------------------------------|--------------|
| ☉ – 90° | Temp./Temp.°C (Temp.) | Wähle |
| ☉ – 1400* | T/min/Essorage (U/min) | Wähle Modell |
| 1 – 24h | Klaarin/Fin dans (Fertig in) | Program |
| ☉ | Statusanzeigen | Anzeige |
| ☉ | ☉ – 0– | Wasch |
| ☉ | ☉ | Kinder |
| ☉ | ☉ | Einfüll |

Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen -> Seite 9.

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten! -> Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen
Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

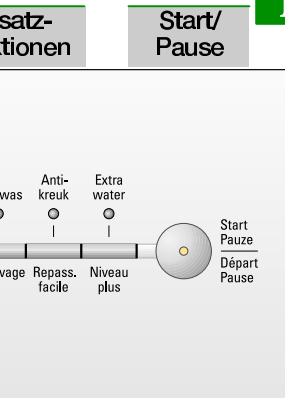
Dosieren entsprechend:

Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem
Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in
Trommel legen.

i Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser
verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen** und anpassen

i ** Wenn im Anzeigefeld Symbol ? blinkt,
Kindersicherung aktiv -> Deaktivieren,
Seite 5.
Zusatzfunktionen und Optionstasten
-> Individuelle Einstellungen, Seite 5.



Start/Pauze//Départ/Pause (Start/Pause) wählen

i Alle Tasten sind sensitiv, leichtes
Berühren genügt! Bei längerem
Berühren der Optionstasten
automatischer Durchlauf der
Einstelloptionen!

... der Schleuderdrehzahl (* je nach
) oder \emptyset (ohne Endschleudern)

... am Ende nach ...

... zum Programmablauf:

... en, Spülen, Schleudern, Programmdauer bzw. -ende (-0-)

... sicherung -> Seite 5,

... fenster öffnen, Wäsche nachlegen -> Seite 4, 5.

Waschen

Waschmittelschublade
mit Kammern I, II, ☼

Trommel

Bedienblende

Einfüllfenster



Waschen

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls \emptyset (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf
Afpumpen/Vidange (Abpumpen) stellen oder
Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Pauze//Départ/Pause**
(Start/Pause) wählen.
Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen -
Rostgefahr.

i Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen
lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> Hinweise
Aufstellenanleitung.

Ausschalten

Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen.

Programmende wenn ...

... **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) blinkt und im
Anzeigefeld **-0-** erscheint.

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur zuerst:

- Wäsche abkühlen: **Spoelen/Rinçage** (Spülen) wählen.
Einfüllfenster bleibt verriegelt.
- **Uit/Arrêt** (Aus) wählen.
- **Centrifugieren/Essorage** (Schleudern) oder **Afpumpen/
Vidange** (Abpumpen) wählen.
- **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben.

- Programm neu wählen.
- **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen. Das
neue Programm beginnt von vorne.

Wäsche nachlegen, wenn ... -> Seite 5

... **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) gewählt und
dann im Anzeigefeld **YES + ☉** leuchten. Bei **NO** kann das
Einfüllfenster nicht geöffnet werden.

- **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temp./Temps. °C (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

T/min//Essorage (U/min Umdrehungen pro Minute)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Klaa in/Fin dans (Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Programmstart kann vor Programmbeginn verzögert werden. Die Fertig in-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Klaa in/Fin dans** (Fertig in) sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pauze//Départ/Pause(Start/Pause)** wählen.

Zusatzfunktionen

→ auch Programmübersicht, Seite 7

Vlekken/Taches (Flecken)

Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche oder zum Waschen mit maximaler Beladung → Programmübersicht, Seite 7.

Voorwas/Prélavage (Vorwäsche)

Für stark verschmutzte, strapazierfähige Wäsche, z. B. aus Baumwolle oder Leinen. Vorwäsche bei 30 °C.

Antikreuk/ Repass. facile (Knitterschutz)

Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern – Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

Extra water/Niveau plus (Wasser plus)

Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang, verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung und Nachlegen

Kindersicherung/ Gerätesperre

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.
EIN/AUS: nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause betätigen.
 Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine!
 Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

YES + ① Nachlegen

Taste **Start/Pauze//Départ/Pause(Start/Pause)** wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.
YES + ① leuchten: Nachlegen möglich.
YES blinkt: Schleuderdrehzahl zu hoch, warten bis **YES + ①** leuchten.
NO: Nachlegen nicht möglich.
 Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt. Zum Fortsetzen des Programms Taste **Start/Pauze//Départ/Pause(Start/Pause)** wählen.

Nachlegen, wenn Taste **Klaa in/Fin dans** (Fertig in) gewählt wurde

Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen. Programm und ggf. Fertig in-Zeit neu wählen. Einfüllfenster öffnen. Wäsche nachlegen. Einfüllfenster wieder schließen. Taste **Start/Pauze//Départ/Pause(Start/Pause)** wählen.

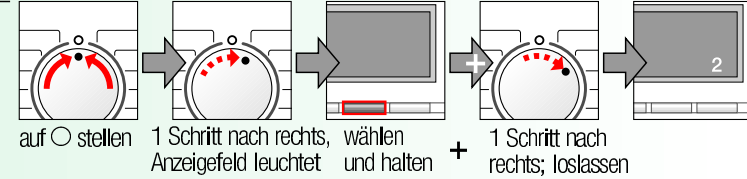
Start/Pauze//Départ/Pause (Start/Pause)

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

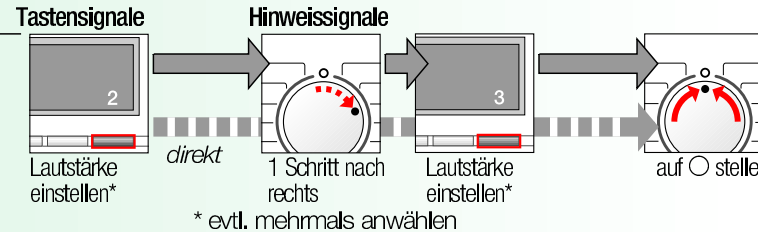
Individuelle Einstellungen

Signal

1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren



2. Lautstärke einstellen für ...



Wichtige Hinweise



Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

- | | |
|--------|--|
| | Neues separat waschen. |
| leicht | Nicht Vorwaschen. |
| | Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion Flecken wählen. |
| stark | Weniger Wäsche einfüllen. Vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion Vlekken/Taches (Flecken)wählen. |



Einweichen

Wäsche gleicher Farbe einlegen.
 Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programmwähler auf **Bonte was//Couleurs** (Bunt) 30 °C stellen und **Start/Pauze//Départ/Pause(Start/Pause)** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pauze//Départ/Pause(Start/Pause)** wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pauze//Départ/Pause(Start/Pause)** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.



Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.
 Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☼ (ggf. vorher reinigen) dosieren.



Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben.



Outdoor/Microfibres (Outdoor)

Kein Weichspüler verwenden!
 Für Maschinenwäsche geeignetes Spezialwaschmittel erhältlich insbesondere im Sportfachhandel. Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II dosieren. Programmwähler auf **Outdoor/Microfibres** (Outdoor) stellen. Temperatur und **Start/Pauze//Départ/Pause(Start/Pause)** wählen.

Programmübersicht

→ Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!



Zusatzfunktionen; Hinweise

max.

Wäscheart

°C

| Programme | °C | max. | Wäscheart | Zusatzfunktion |
|---|---------|-------|---|---|
| Witte/bonte was/ Blanc/Couleurs (Koch/Bunt) | *-90 °C | | | |
| Intensief wassen/ Lavage intensif (Intensiv) | *-60 °C | 7 kg* | strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus) |
| Bontt eco/Couleurs éco (Bunt Eco) | *-60 °C | | | |
| PowerWash 60/Quotidian 60 min (Intensiv+Schnell) | *-60 °C | 4 kg | strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Mischgeweben | zeitoptimiertes Programm; Kurzprogramm für normal verschmutzte Wäsche |
| Kreukherstellend/ Synthétiques (Pflegeleicht) | *-60 °C | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus) |
| Mix/Mix rapide (Mix) | *-40 °C | 3 kg* | Textilien aus Baumwolle und pflegeleichte Textilien | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus); unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden |
| Donkere was/ Couleurs sombres (Dunkle Wäsche) | *-40 °C | | dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus); reduziertes Spül- und Endschleudern |
| Fijne was/zijde// Délicat/Soie (Fein/Seide) | *-30 °C | | für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Cardinen) | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus); kein Schleudern zwischen den Spülgängen |
| Wol/Laine (Wolle) | *-40 °C | | hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil | besonders schonendes Waschprogramm um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Wäschtlaufe) |
| SuperKort 15/ Express 15 min (Super 15) | *-40 °C | 2 kg | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | Kurzprogramm ca. 15 Minuten geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| Outdoor/Microfibres (Outdoor) | *-40 °C | | Wetter-, Sport- und Outdoor- Textilien auch mit Klimaschutzmembran | Vlecken/Taches (Flecken), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), water/Niveau plus (Wasser plus); reduziertes Endschleudern in Intervallen |
| Blouses/overhemden// Blouses/Chemises (Hemdern/Business) | *-60 °C | | bügelfreie Oberhemden aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe | Vlecken/Taches (Flecken), Voorwas/Prélavage (Vorwäsche), Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz), Extra water/Niveau plus (Wasser plus); Knitterschutz : nur Anschleudern, tropfnass aufhängen |

Zusatzprogramme

i Die Programme sind zeitoptimiert für leicht verschmutzte Textilien. Bei stärker verschmutzten Textilien Zusatzfunktion **Vlecken/Taches** (Flecken) wählen.
 * **Beim Waschen mit maximaler Beladung immer Zusatzfunktion Vlecken/Taches (Flecken) wählen.**
 Als **Kurzprogramm** ist – unabhängig von der Wäscheart – **Kreukherstellend/Synthétiques (Pflegeleicht) 40 °C mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet.**
 Programme ohne Vorwäsche – Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche – Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

0708 / 9000381418



WM14E492FG ...

Siemens-Electrogeräte GmbH
 Carl-Wery-Str. 34
 81739 München/Deutschland



Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Wäschtlaufe.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschnittelschublade während des Betriebs!

Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Erstickengefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Lebensgefahr

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.
- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner / Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand ausspülen.

Explosionsgefahr

Verbrauchswerte

| Programm | Zusatzfunktion | Beladung | Strom** | Wasser** | Programmdauer** |
|---|---------------------------------|----------|----------|----------|-----------------|
| Bonte was/Couleurs (Buntwäsche) 40 °C* | Vlecken/Taches (Flecken) | 7 kg | 0,65 kWh | 60 l | 2:30 h |
| Bontt eco/Couleurs éco (Buntt eco) 60 °C* | Vlecken/Taches (Flecken) | 7 kg | 1,05 kWh | 47 l | 2:58 h |
| Witte was/Blanc (Kochwäsche) 90 °C | Vlecken/Taches (Flecken) | 7 kg | 2,00 kWh | 75 l | 2:33 h |
| Kreukherstellend/Synthétiques (Pflegeleicht) 40 °C* | Vlecken/Taches (Flecken) | 3 kg | 0,55 kWh | 50 l | 1:24 h |
| Kreukherstellend/Synthét. (Pflegeleicht) 40 °C* (auch geeignet als Kurzprogramm) | – | 3 kg | 0,54 kWh | 40 l | 0:55 h |
| Mix/Mix rapide (Mix) 30 °C | – | 3 kg | 0,32 kWh | 35 l | 0:44 h |
| Fijne was/zijde//Délicat/Soie (Fein/Seide) 30 °C | – | 2 kg | 0,25 kWh | 38 l | 0:32 h |
| Wol/Laine (Wolle) 30 °C* | – | 2 kg | 0,15 kWh | 34 l | 0:40 h |

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger europäischer Norm 60456.
 Hinweis für Vergleichsprüfungen: Die Prüfprogramme testen mit: maximaler Beladung, Zusatzfunktion **Vlecken/Taches** (Flecken), maximaler Schleuderdrehzahl.
 Als **Kurzprogramm** für Buntwäsche das Programm **Kreukherstellend/Synthétiques** (Pflegeleicht) **40 °C** ohne Zusatzfunktion **Vlecken/Taches** (Flecken) und maximaler Schleuderdrehzahl wählen.
 ** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

i Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Kreukherstellend/Synthétiques** (Pflegeleicht) **60 °C** stellen und **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen.

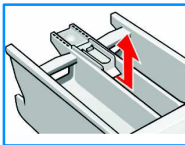
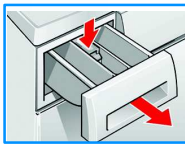
i Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

☞ Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Waschmittel- oder Weichspülerreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
2. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
3. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
4. Waschmittelschublade einschieben.



i Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

i Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

i Entkalken Keine Wäsche in der Maschine!

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

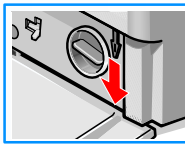
↶ Notentriegelung, z.B bei Netzausfall

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

Verbrühungsgefahr!

Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.
Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

1. Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen -> Seite 10.
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.



Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

| | |
|------|---|
| F:16 | Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt. |
| F:17 | Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen -> Seite 10, Wasserdruck zu gering. |
| F:18 | Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen -> Seite 10. Ablaufschlauch / Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen -> Seite 10. |
| F:21 | Motorfehler. Kundendienst rufen! |
| F:23 | Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen! |

Wartung

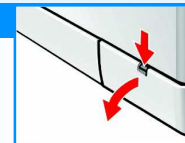


- **Verbrühungsgefahr!**
Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

☞ Laugenpumpe

Programm wähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen, Netzstecker ziehen.

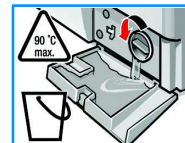
1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.



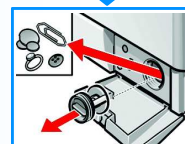
2. Für Modelle mit Entleerungsschlauch: Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.



- 2* Für Modelle ohne Entleerungsschlauch: Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.



3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).



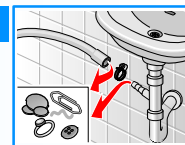
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.

i Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Afpumpen/Vidange** (Abpumpen) starten.

☞ Ablaufschlauch am Siphon

Programm wähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



☞ Siebe im Wasserzulauf

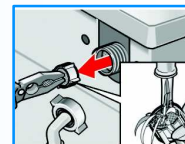
⚠ Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Centrifugieren/Essorage** (Schleudern); **Afpumpen/Vidange** (Abpumpen)).
3. **Start/Pauze//Départ/Pause** (Start/Pause) drücken. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen. Netzstecker ziehen.



1. Siebe reinigen:
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



- und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:
1. Schlauch an der Geräterückseite abnehmen.
Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
 2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus.

 - Ablaufschlauch richtig befestigen / ersetzen.
 - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinlauf.
Waschmittel nicht eingespült.

 - **Start/Pauze//Départ/Pauze** (Start/Pauze) nicht gewählt?
 - Wasserhahn nicht geöffnet?
 - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10.
 - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.

 - Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → Seite 4.
 - Ø (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 4.
 - Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → Seite 9.
- Programm startet nicht.

 - **Start/Pauze//Départ/Pauze** (Start/Pauze) oder **Klaarin/Fin dans** (Fertigin) - Zeit gewählt?
 - Einfüllfenster geschlossen?
 - Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.
- Waschlage wird nicht abgepumpt.

 - Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
 - Abflussrohr und / oder Ablaufschlauch reinigen.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar.

 - Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderesultat nicht zufriedenstellend.

 - Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
 - **Antikreuk/Repess. facile** (Knitterschutz) gewählt → Seite 5.
 - Zu geringe Drehzahl gewählt → Seite 5.
- Mehrmaliges Anschleudern.

 - Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.

 - Kein Fehler – Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
 - Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine.

 - Programm **Witte was/Blanc** (Kochwäsche) **90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Statusanzeige  blinkt. Überdosierung des Waschmittels erkannt.

 - Zu viel Waschmittel verwendet?
 - Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (Nicht bei Outdoor-Textilien!).
 - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.

 - Gerätefüße fixiert?
 - Gerätefüße sichern → Aufstellanleitung.
 - Transportsicherung entfernt?
 - Transportsicherungen entfernen → Aufstellanleitung.
- Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.

 - Netzausfall?
 - Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.
 - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich.

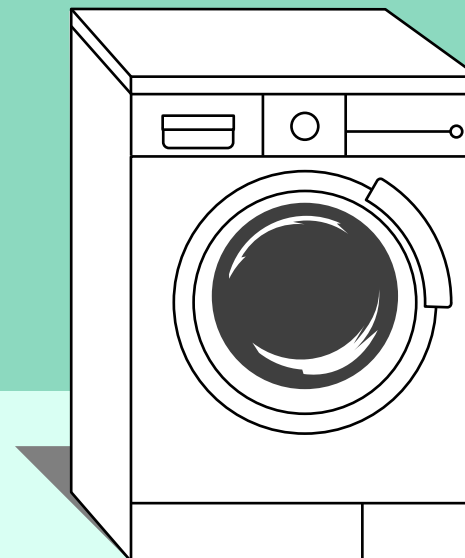
 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
 - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv – ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche.

 - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
 - **Spoelen/Rinçage** (Spülen) wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
- Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:

 - Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.
 - Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → Aufstellanleitung.



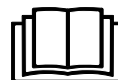
Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



Waschmaschine

Gebrauchsanleitung

de



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

SIEMENS